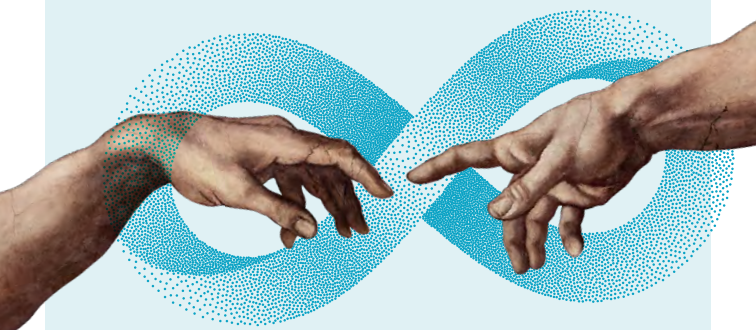


AfeT

Die (Un)Wandelbarkeit Gottes

*Verständnis, Problematik und
Relevanz eines Gottesprädikats*



Theologische Studienkonferenz

12.-14. September 2021
in Burbach-Holzhausen

**Arbeitskreis
für evangelikale
Theologie**

gemeinsam glauben
miteinander forschen
voneinander lernen



Tagungs- programm

Die Rede von der Unwandelbarkeit Gottes ist unlösbar mit einem metaphysischen Gottesbegriff verbunden, wie er über Jahrhunderte für die christliche Theologie maßgeblich (gewesen) ist. Mit ihr soll die Weltüberlegenheit, aber auch die Treue Gottes ausgedrückt werden.

Die biblische Überlieferung enthält neben dem Bekenntnis zur Treue Gottes jedoch auch Motive, die eine Wandlungsfähigkeit Gottes nahelegen. Welche Erfahrungen macht Gott mit der Welt? Welche Aussageabsicht haben Texte, die von der Reue Gottes sprechen? Was ändert sich in Gottes Weltverhältnis durch die Menschwerdung seines Sohnes? Und wie lässt sich ausgehend von der biblischen Heilsdramatik verantwortlich von dem lebendigen und treuen Gott reden?

Diesen Fragen möchte die Tagung in Vorträgen, Predigten und Diskussionen nachgehen.

Sonntag, 12. September 2021

Anreise bis 17:30 Uhr

18.00 Abendessen

19.00 Tagungseröffnung
Prof. Dr. Christoph Raedel, Gießen

19.15 Gott als Erzieher. Nachdenken über
Gottes Erfahrungen mit den Menschen
Prof. Dr. Roland Deines, Bad Liebenzell

20.30 Tagesabschluss

anschließend: Zeit für Begegnungen
und Gespräche im Bistro

Montag, 13. September 2021

8.15 Frühstück

9.00 Bibelarbeit
Dr. Eckhard Hagedorn

Exegetische Beiträge

9.45 Ist Gott unveränderbar?
Zur Konstanz und Dynamik
Gottes im Alten Testament
Prof. Dr. Benjamin Kilchör, Basel

11.00 Pause

11.30 „Und das Wort wurde Fleisch.“
Die Lehre von der Unveränderlichkeit
Gottes in der Sprachschule der
biblischen Heilsgeschichte
Dr. Maximilian Zimmermann, Wiedenest

12.30 Mittagessen

14.30 Mitgliederversammlung

15.30 Kaffeepause

16.00 Ist Gott ein Abenteurer?
Gottes Veränderlichkeit in der
Perspektive des Offenen Theismus
Dr. Manuel Schmid, Zürich

17.00 Der (un)veränderliche Gott. Einige
Aspekte aus der Theologiegeschichte
Prof. Dr. Ulrike Treusch, Gießen

18.00 Abendessen

19.30 Festveranstaltung zur Verleihung des
Johann-Tobias-Beck-Preises 2021

Dienstag, 14. September 2021

8.15 Frühstück

9.00 Bibelarbeit
Dr. Eckhard Hagedorn

9.45 Der (un)veränderliche Gott
– zwei Predigten
Dr. Christoph Schrodt, Bad Liebenzell
Dr. Bernhard Olpen, Erzhausen

11.15 Pause

11.30 Verwandlungen. Das Gottesbild im
Lauf der menschlichen Entwicklung
Prof. Dr. Peter Zimmerling, Leipzig

12.30 Mittagessen und Tagungsende





Tagungskosten

Einzelzimmer:	185,- € (Comfort)
	140,- € (low budget)
Doppelzimmer:	175,- € (Comfort)
	130,- € (low budget)

Sonderpreis für Studenten:

95,- € im Doppelzimmer (low budget)

Es gibt eine begrenzte Anzahl von Freiplätzen für Studenten an theologischen Ausbildungsstätten. Die Unterbringung erfolgt in Zweibettzimmern. Die Freiplätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Tagesgäste

zahlen eine Tagesgebühr
(die das Mittagessen einschließt):

Montag:	40,- € (Studenten 20,- €)
Dienstag:	20,- € (Studenten 10,- €)

Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2021.

Anmeldungen bitte online über:
www.afet-konferenz.de
oder per E-Mail: kasse@afet.de

Tagungsort

Tagungszentrum Karimu
Siegenweg 32
57299 Burbach

Anreise Auto

Das Tagungszentrum liegt an der A45, Ausfahrt Haiger-Burbach. Auf dem Gelände stehen ausreichend gebührenfreie Parkplätze zur Verfügung. Geben Sie in Ihrem Navigationsgerät bitte die Hausnummer 32 ein (Siegenweg 32).

Anreise Zug

Der Bahnhof Burbach-Holzhausen befindet sich wenige Fußwegminuten vom Haus entfernt. Sollten Sie mit dem Zug anreisen, können wir mit dem Haus einen Abholtermin vereinbaren (Tel.: 02736 449 660).

